Kreisliga Herren

Heidmühler FC : TuS Dangastermoor
Montag, 11.03.2024, 20:00 Uhr

Ehlen fixiert zwei Punkte für den TuS Dangastermoor

Kurzer Jubel herrschte am Montagabend beim Gastteam des TuS Dangastermoor, als Kurt Ehlen das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des Heidmühler FC bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Kreisliga Herren musste der Heimverein in seinem 18. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Schon nach 115 Minuten war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Gesthüsen / Beloch gegen Stille / Ehlen. Beim folgenden 6:11, 9:11, 10:12 gegen Schwob / Düser fanden Freesemann / Janßen von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Rolf Gesthüsen zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss die Partie gegen Volker Schwob, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Keinen Zähler beisteuern konnte Steffen Freesemann im Spiel gegen Stefan Stille, das 0:3 verloren ging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Dietmar Beloch nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Olav Düser. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kurt Ehlen war für Klaus Janßen am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des Heidmühler FC und des TuS Dangastermoor in die Box. Rolf Gesthüsen bekam seinen Gegner Stefan Stille beim deutlichen 5:11, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte derweil Steffen Freesemann bei seiner Pleite gegen Volker Schwob. Mit dieser Niederlage liegt Freesemann nun bei einer Einzelbilanz von 1:7 seit Beginn der Serie. Dietmar Beloch bekam seinen Gegner Kurt Ehlen beim klaren 12:14, 0:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Beloch mit einem 0:11 überfahren wurde. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 0:9. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Olav Düser wurden nachfolgend Klaus Janßen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:6 für Janßen und 12:6 für Düser seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach nun 9 Niederlagen in Serie heißt es für den Heidmühler FC nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SG Cleverns-Sandel II am 26.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TuS Dangastermoor wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSR Olympia Wilhelmshaven II am 09.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
Heidmühler FC
Doppel: Gesthüsen / Beloch 0:1, Freesemann / Janßen 0:1
Einzel: R. Gesthüsen 0:2, S. Freesemann 0:2, D. Beloch 0:2, K. Janßen 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2024 (22:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TuS Dangastermoor
Doppel: Stille / Ehlen 1:0, Schwob / Düser 1:0
Einzel: S. Stille 2:0, V. Schwob 2:0, K. Ehlen 2:0, O. Düser 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2024 (22:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").